



Neues Strommarktgesetz

Auswirkungen auf Projektentwickler und Bauherren

12. Lunchgespräch KUB, Dienstag, 9. März 2010

Ulrich Iten, Leiter KMU-Kunden



Ein Unternehmen
der Stadt Zürich

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Agenda

- ewz
- Aktueller Stand
- Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe
- Zusammensetzung des Strompreises
- Arealnetze
- Auswirkungen auf Projektentwickler und Bauherren

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Agenda

➤ ewz

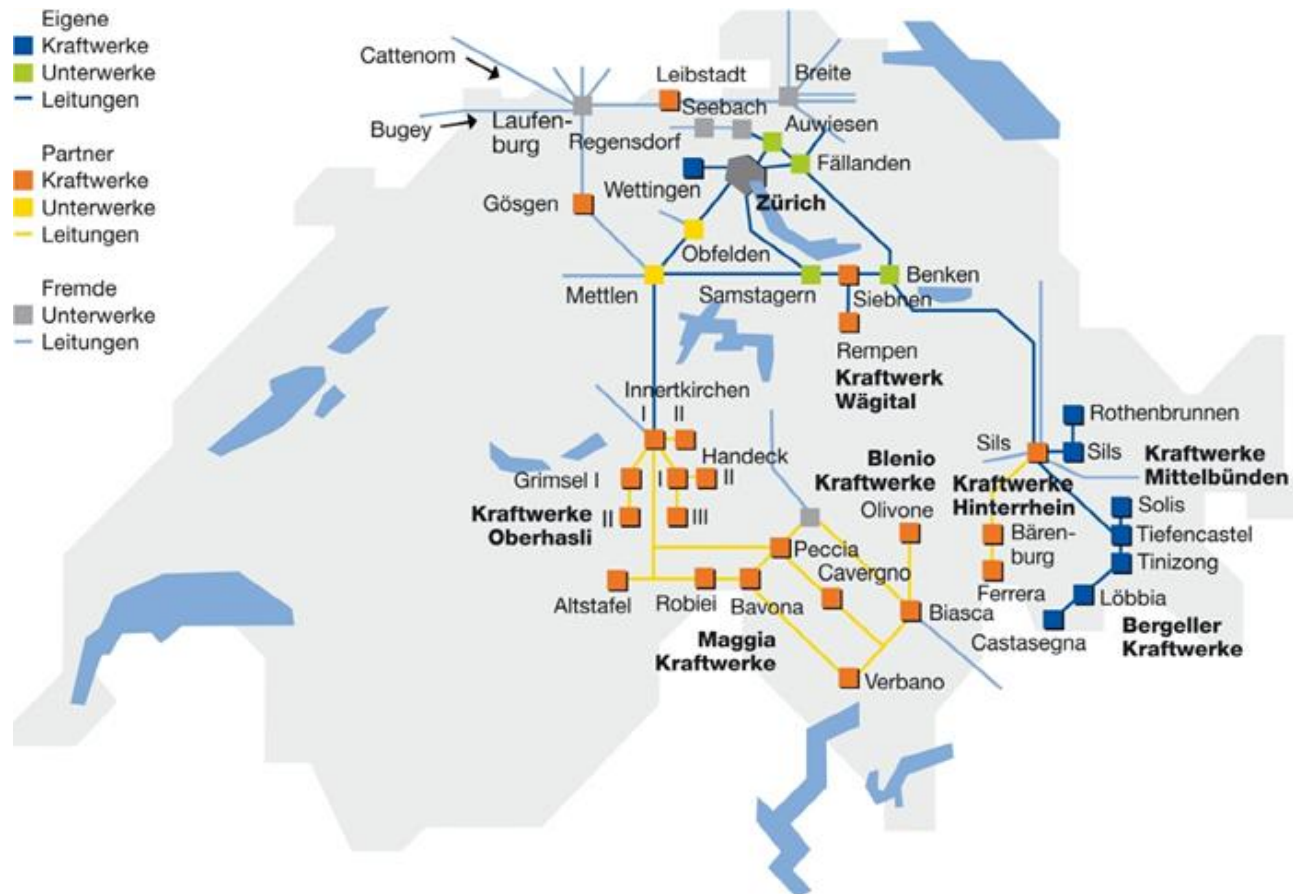
- Aktueller Stand
- Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe
- Zusammensetzung des Strompreises
- Arealnetze
- Auswirkungen auf Projektentwickler und Bauherren

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

ewz Kurzporträt. Zahlen und Fakten (2009)

- Kunden/Kundinnen: 220'700
- Kerngeschäft: Lieferung von elektrischer Energie für die Stadt Zürich, Mittelbünden und für das Bergell
- Personal: 1'000 Mitarbeitende (davon 13.9% Frauen)
- Umsatz: 761,9 Mio. Franken
- Gewinn: 71,1 Mio. Franken
- Rechnungen: 1'573'000 pro Jahr
- Jahresproduktion 4624 GWh
- Energieabsatz 3534 GWh
- Internet: www.ewz.ch
- Online-Dialogmagazin: www.powernewz.ch

Neues Strommarktgesetz (StromVG) ewz Kraftwerke und Beteiligungen



ewz

Die Energie



Neues Strommarktgesetz (StromVG)

ewz Produkte und Dienstleistungen

Strom-/Serviceleistungen.

- zertifizierter Strom *naturemade*
- aufbereitete Energiedaten
- versch. Verrechnungsmodelle

Erneuerbare Energie und Energieeffizienz.

- Energiedienstleistungen
- Energieberatung

Netzdienstleistungen.

- Versorgungssicherheit
- Anlagen-Contracting
- NISV-Sanierungen
- Notstromlösungen

Telecom.

- ewz.zürinet:
offene Transportplattform
- Bandbreiten: 100 Mbps bis
10 Gbps
- Optical Fiber

Neues Strommarktgesetz (StromVG) ewz-Stromprodukte in Zürich. Übersicht.

Die Zürcher Kundinnen und Kunden von ewz wählen zwischen folgenden Stromprodukten:

reiner Solarstrom

ewz.solartop



reiner Ökostrom aus Wasserkraft

ewz.wassertop



rein ökologisch produzierter Strom
aus Wasserkraft und Sonne

ewz.ökopower



Strom aus 100 % erneuerbaren
Energien

ewz.naturpower



konventionell produzierter Strom

ewz.mixpower

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Agenda

➤ ewz

➤ Aktueller Stand

➤ Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe

➤ Zusammensetzung des Strompreises

➤ Arealnetze

➤ Auswirkungen auf Projektentwickler und Bauherren

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Aktueller Stand: Politische Agenda.

Eidg. Räte verabschieden StromVG 2007

Revidierte Energieverordnung tritt in Kraft
⇒ Deklarationspflicht für Stromherkunft 2006

Bundesrat verabschiedet StromVG 2004

Elektrizitätsmarktgesetz EMG wird vom Volk
mit 52,6% Nein-Stimmen abgelehnt 2002

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Aktueller Stand: Umsetzung

Stufe 1

2008

1. Januar 2008

Inkraftsetzung StromVG,
ausgenommen:

- Anspruch auf Netzzugang
- Kostendeckende Einspeisevergütung

1. April 2008

Inkraftsetzung
StromVV

31. Aug. 2008

Publikation
Preise
Netznutzung,
Energie,
Abgaben

31. Okt. 2008

Kündigungs-
termin bei
Belieferung
durch neuen
Lieferanten

2009

1. Januar 2009

Inkraftsetzung Anspruch
auf Netzzugang für
Kundinnen und Kunden
mit einem Jahresverbrauch
> 100 MWh pro Jahr und
Verbrauchsstätte

Kostendeckende Einspeise-
vergütung für Anlagen, die
nach 1.1.06 in Betrieb
genommen wurden

Stufe 2

2013

Parlamentsentscheid über die Öffnung des
Elektrizitätsmarktes für alle Kundinnen und
Kunden (fakultatives Referendum)

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Aktueller Stand: Ziele

zuverlässig

Sichere Stromversorgung

Kompetenz des Bundesrates für Notmassnahmen

Unabhängiger Übertragungsnetzbetreiber swissgrid

liberalisiert/ transparent

Diskriminierungsfreie Nutzung der Stromnetze

⇒ freier Netzzugang

Trennung Monopol- und Marktaktivitäten

⇒ transparente Preise

Stromdrehscheibe CH
⇒ Regelung des grenzüberschreitenden Stromhandels mit der EU

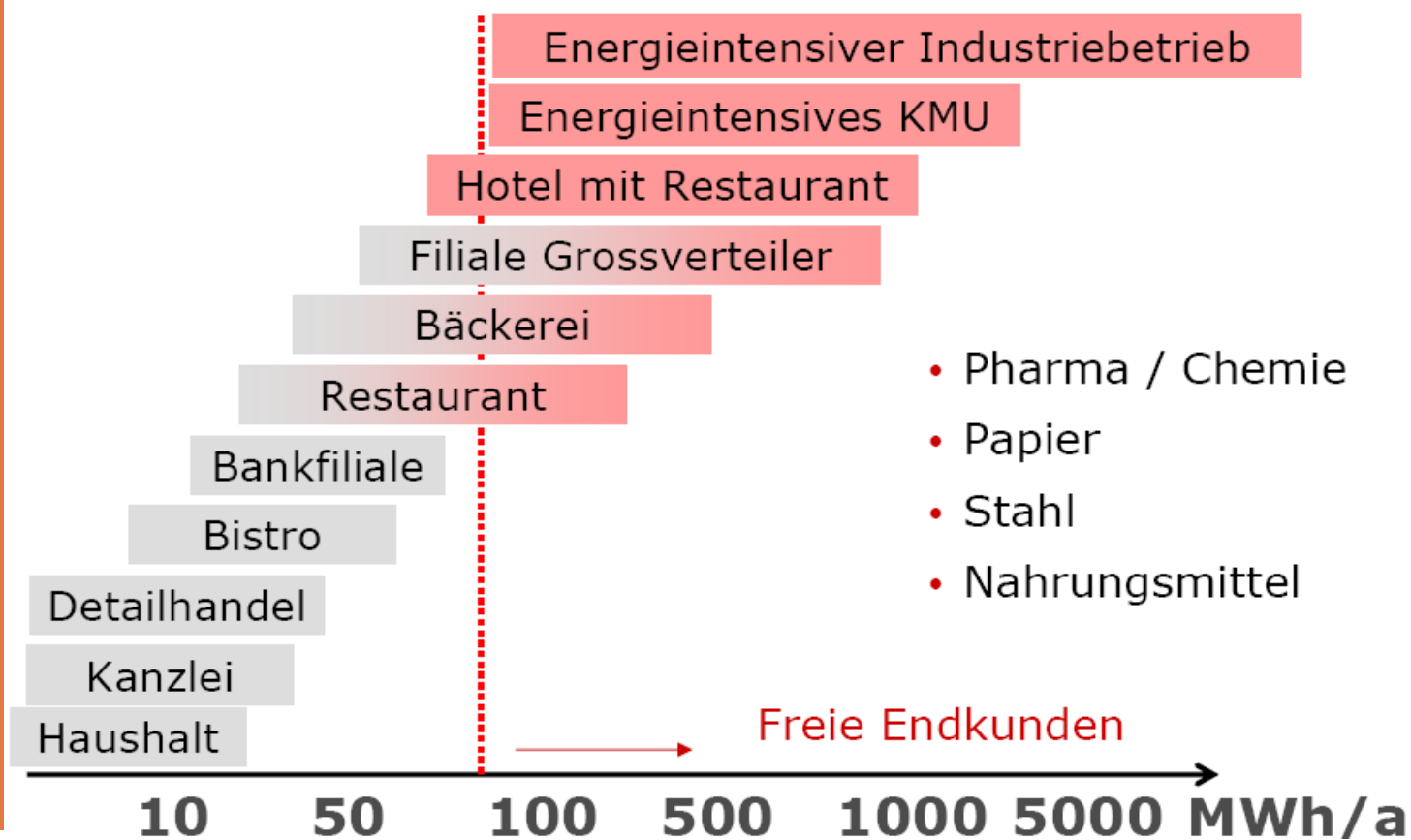
nachhaltig/ effizient

Erneuerbare Energien fördern

Energieeffizienz fördern

Neues Strommarktgesetz (StromVG) Aktueller Stand

1. Marktöffnungstufe per 1.1. 2009 100'000 kWh



Neues Strommarktgesetz (StromVG)

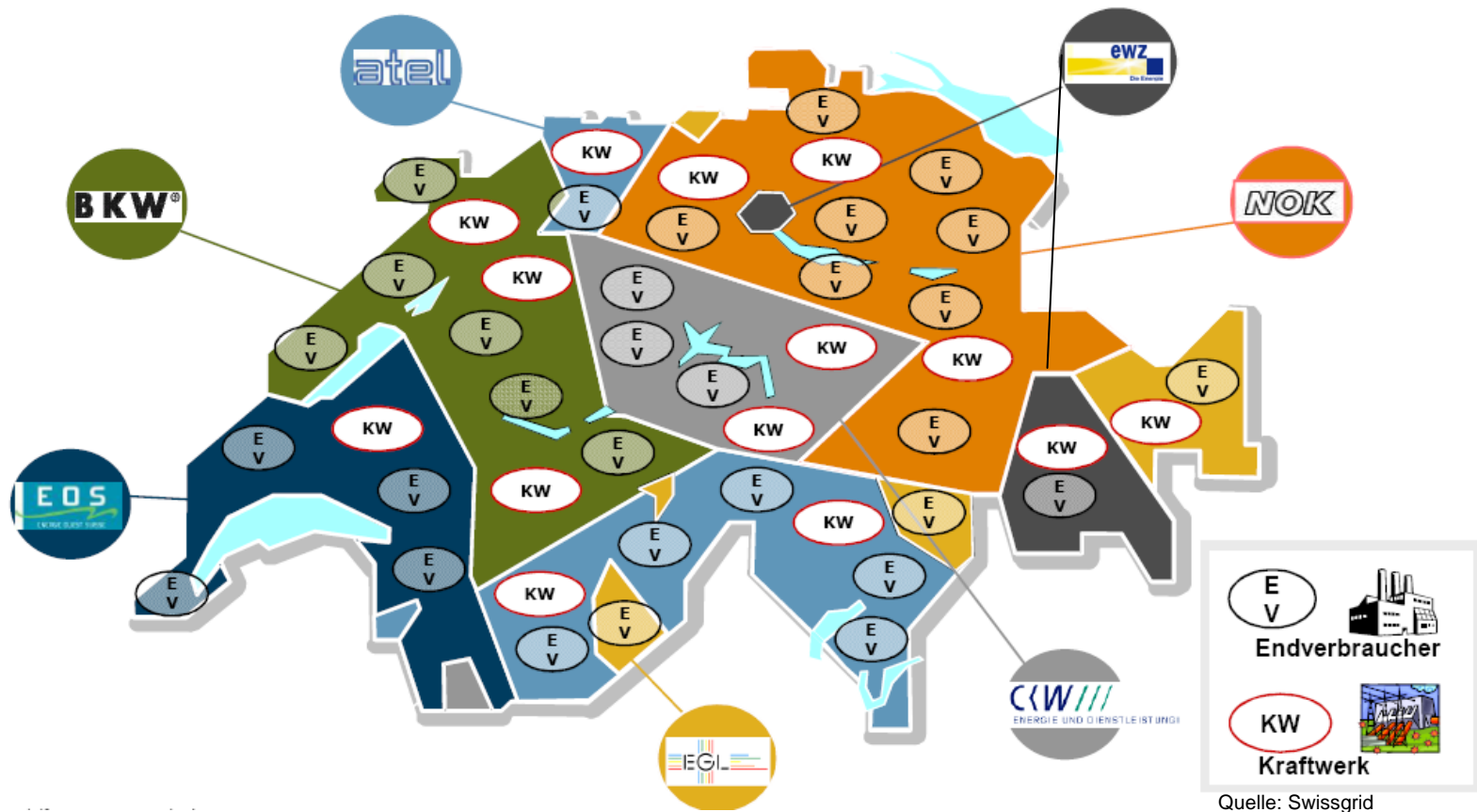
Agenda

- ewz
- Aktueller Stand
- **Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe**
- Zusammensetzung des Strompreises
- Arealnetze
- Auswirkungen auf Projektentwickler und Bauherren

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe

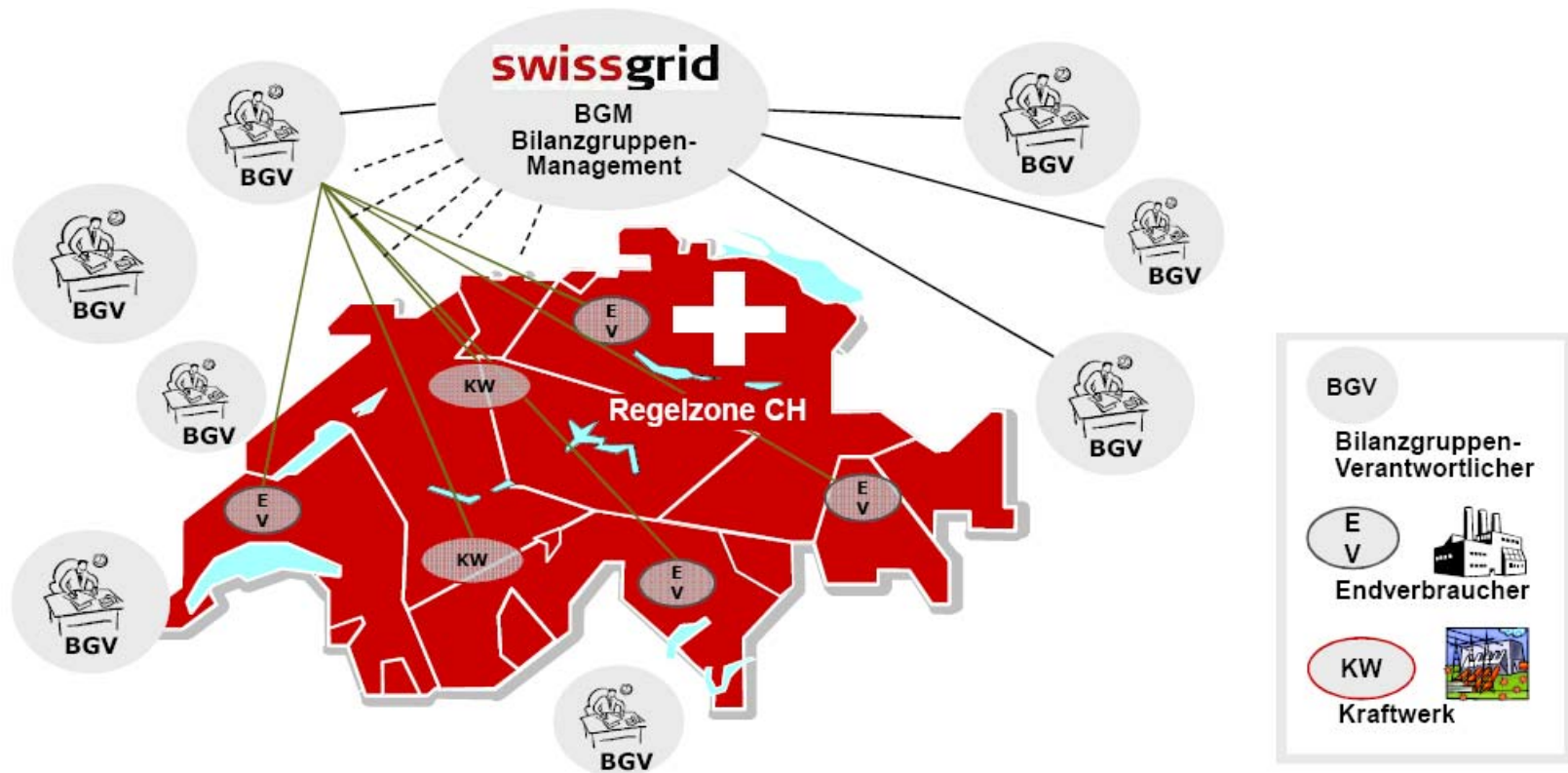
Vergangenheit Bilanzzonen



Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe

Neu: 1 Regelzone CH, n Bilanzgruppen

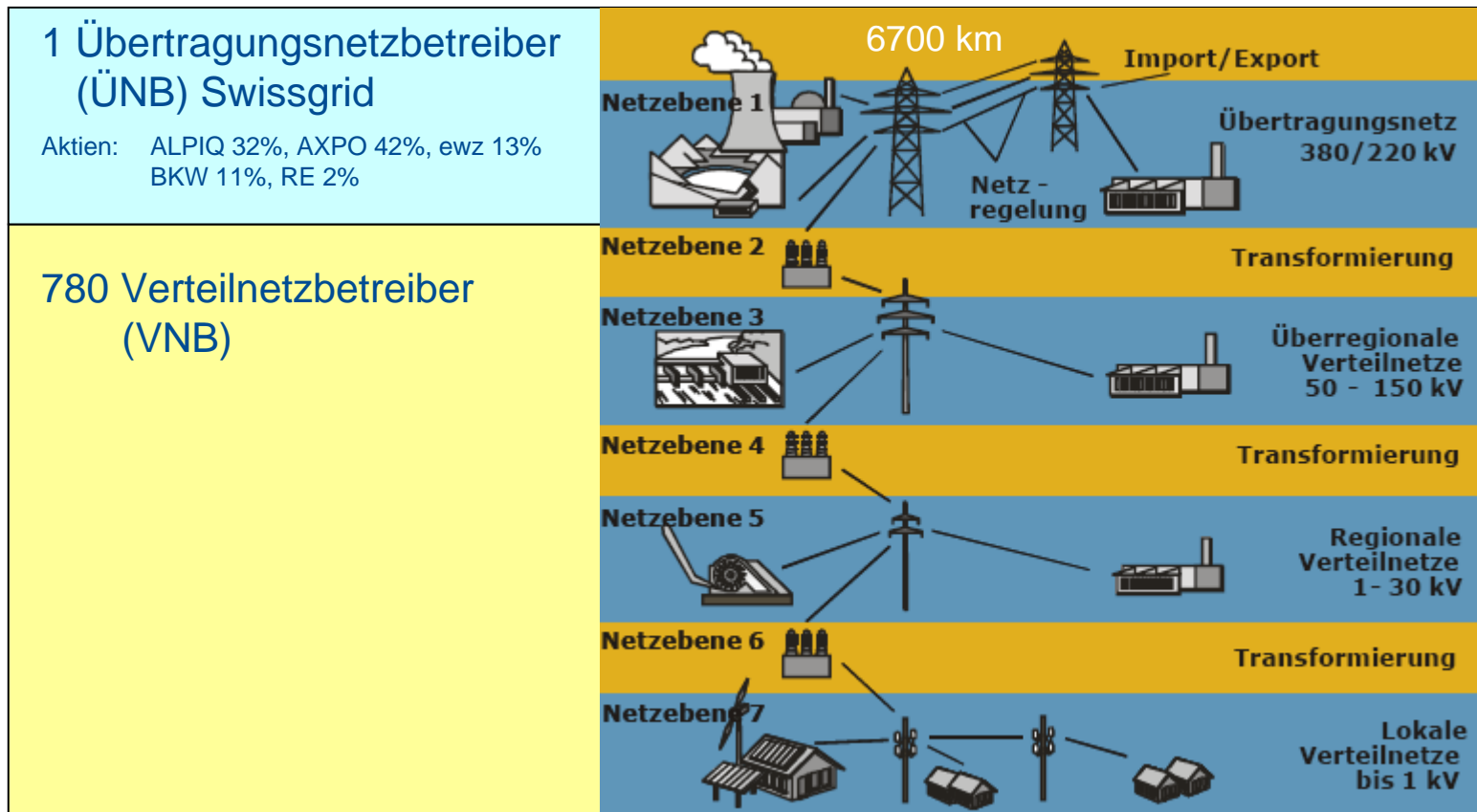


Quelle: Swissgrid

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe

Netzebenen



Quelle MMEE CH

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe

- Bilanzgruppe
 - Rechtlicher Zusammenschluss von Teilnehmern am Elektrizitätsmarkt, um gegenüber der nationalen Netzgesellschaft eine gemeinsame Mess- und Abrechnungseinheit innerhalb der Regelzone Schweiz zu bilden.
- Verteilnetzbetreiber (VNB)
 - Elektrizitätsversorgungsunternehmen (EVU)
 - hat Konzession des Kantons für das Netzgebiet
- Verbrauchsstätte
 - Betriebsstätte eines Endverbrauchers, die eine wirtschaftliche und örtliche Einheit bildet.

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe

■ Netzebenen

- Netzebene 1: Übertragungsnetz (Höchstspannung: 220 kV/380 kV)
- Netzebene 2: Transformierung
- Netzebene 3: überregionales Verteilnetz (Hochspannung: >36 kV bis <220 kV)
- Netzebene 4: Transformierung
- Netzebene 5: regionales Verteilnetz (Mittelspannung: >1 kV bis 36 kV)
- Netzebene 6: Transformierung
- Netzebene 7: lokales Verteilnetz (Niederspannung: 0,4 kV bis 1 kV)

■ KEV (kostendeckende Einspeisvergütung)

- 320 Mio. Fr. pro Jahr für erneuerbare Energieproduktion
- Kostendeckende Einspeisevergütung 0,45 Rp./kWh (neu 0,9 Rp. kWh)
- Wird beim Endkunden erhoben und an Produzenten ausgeschüttet.
- Wird in einer separaten Bilanzgruppe BG EE geregelt wenn > 30 kVA

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe

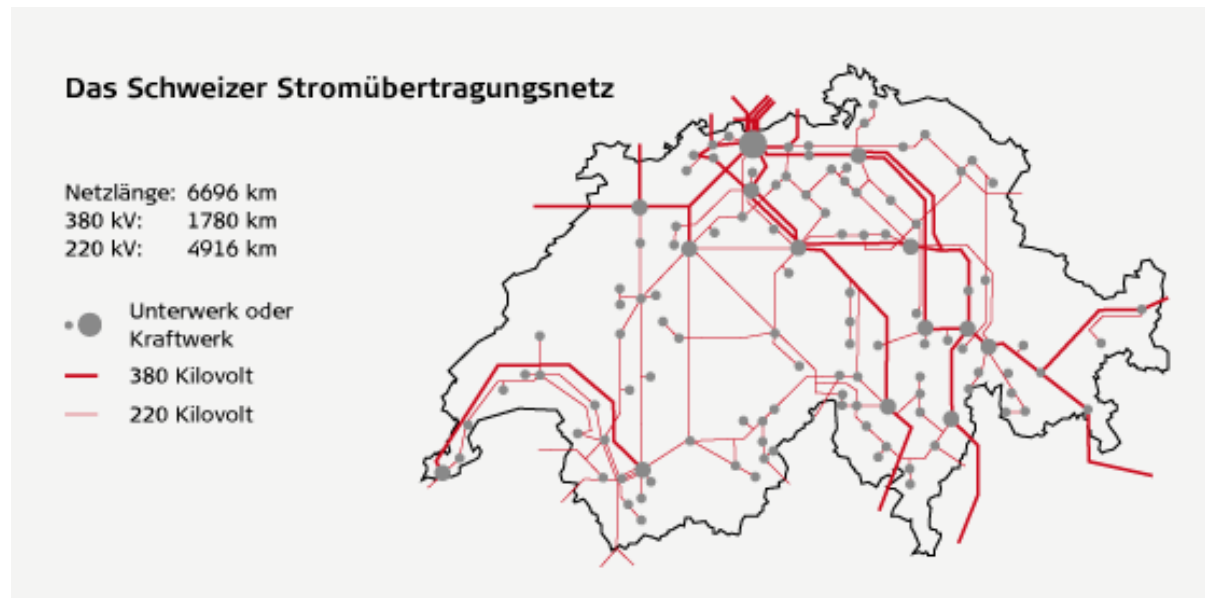
- ECom Eidgenössische Elektrizitätskommission
 - Unabhängige staatliche Regulierungsbehörde
 - Überwacht die Einhaltung des Stromversorgungs- und Energiegesetzes
 - Überwacht die Strom- und Netzpreise
(Revision StromVG wird aller Voraussicht nach mit mehr Kompetenzen ausgestattet)
 - Überwacht die Versorgungssicherheit
 - Regelt Fragen betreffend dem internationalen Stromtransport und -handel.
 - Webseite für Strompreise
<http://www.strompreis.elcom.admin.ch/>

Quelle ATEL

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe

- **swissgrid**
betreibt das schweizerische Stromübertragungsnetz



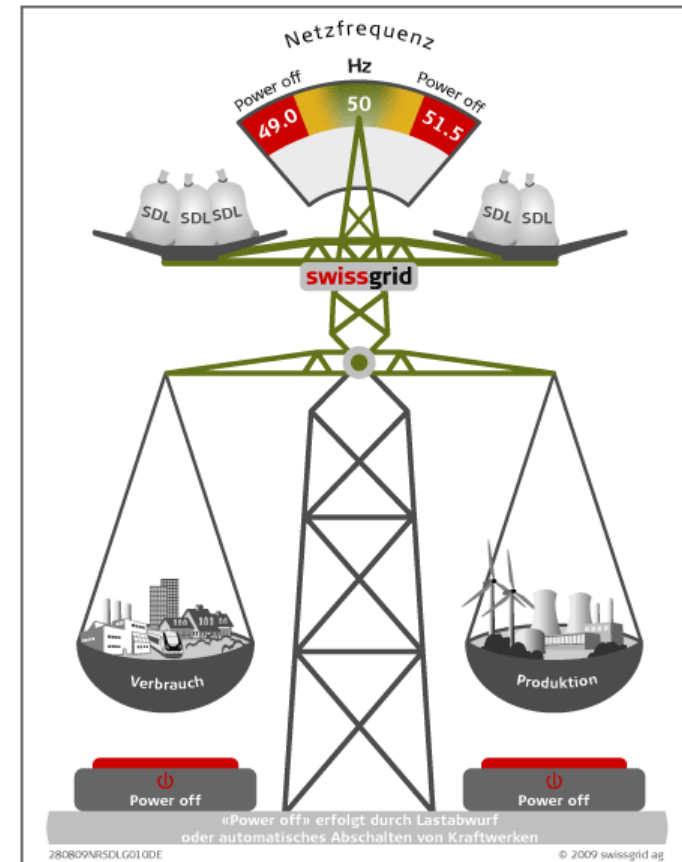
Quelle Swissgrid

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe

■ **swissgrid**

- Regelt den Netzbetrieb
- Fahrplanmanagement
- Messdatenmanagement
- Bilanzausgleichsmanagement



Quelle swissgrid

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe

- Kantone
 - Bezeichnung der Netzgebiete
 - Erteilen Konzessionen an Verteilnetzbetreiber
 - Durchsetzung der Anschlussgarantie im Streitfall
 - Angleichung unverhältnismässiger Unterschiede bei Netztarifen
 - Erlass von Bestimmungen betreffend Anschlüssen ausserhalb der Bauzonen
 - Verfügung des Anschlusses ausserhalb von Netzgebieten

Quelle ATEL

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe

- Netzbetreiber (VNB)
 - besitzen eine Konzession für das Netzgebiet
 - gewährleisten sichere und leistungsfähige Netze
 - sind für das Messwesen verantwortlich
 - sind verpflichtet, alle Endverbraucher anzuschliessen
 - müssen das Verteilnetz buchhalterisch von übrigen Tätigkeiten trennen
 - veröffentlichen jährlich die Netznutzungs- und Elektrizitätstarife
 - stellen Rechnung für das Netznutzungsentgelt
 - stellen die erforderlichen Daten (ÜNB, BG, Endkunden, etc.) zur Verfügung

Quelle ATEL

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe

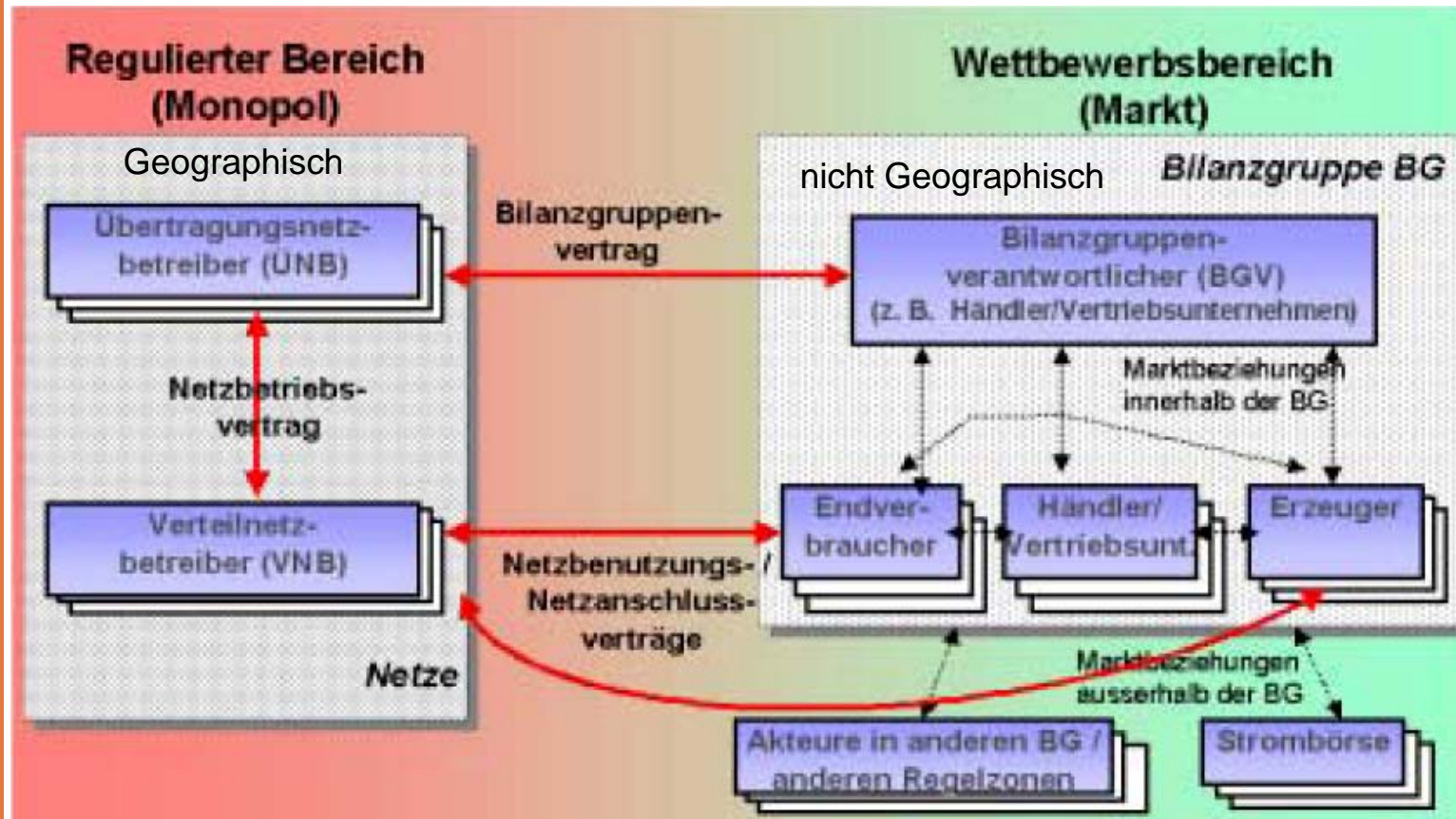
■ Endkunden

- gehören einer Bilanzgruppe an
- sind bereits heute ab 100'000 kWh pro Verbrauchsstätte marktberechtigt
- haben Anrecht auf die Grundversorgung
- bezahlen die Komponenten
 - Durchleitung
 - Energie
 - Kommunale Leistungen
 - Nationale Leistungen

Quelle ATEL

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe



Quelle ATEL

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe

▪ Ablauf für Marktzutritt:

1. Verbrauch abschätzen: > 100 MWh ?
2. Wenn der Kunde als marktberechtigt eingestuft wird: Entscheidung des Kunden ob Marktzugang beantragt wird.
3. Wenn Marktzugang beantragt wird: Installation einer Lastgangmessung mit Fernauslesung (Kosten zu Lasten des Kunden)
4. Kunde sucht sich einen Energielieferanten und schliesst einen Energieliefervertrag ab .
5. Lieferant meldet Belieferung des Kunden bei ewz (elektronische Meldung gemäss SDAT)
6. Damit entfällt die Lieferpflicht des bisherigen Anbieters endgültig

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Agenda

- ewz
- Aktueller Stand
- Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe
- **Zusammensetzung des Strompreises**
- Arealnetze
- Auswirkungen auf Projektentwickler und Bauherren

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Zusammensetzung des Strompreises: Mehr Transparenz

Bisher

Integrierter
Tarif

Neu

Energie

Netznutzung

Kommunale
Leistungen

Nationale
Leistungen

Unverändert bleiben bei ewz:

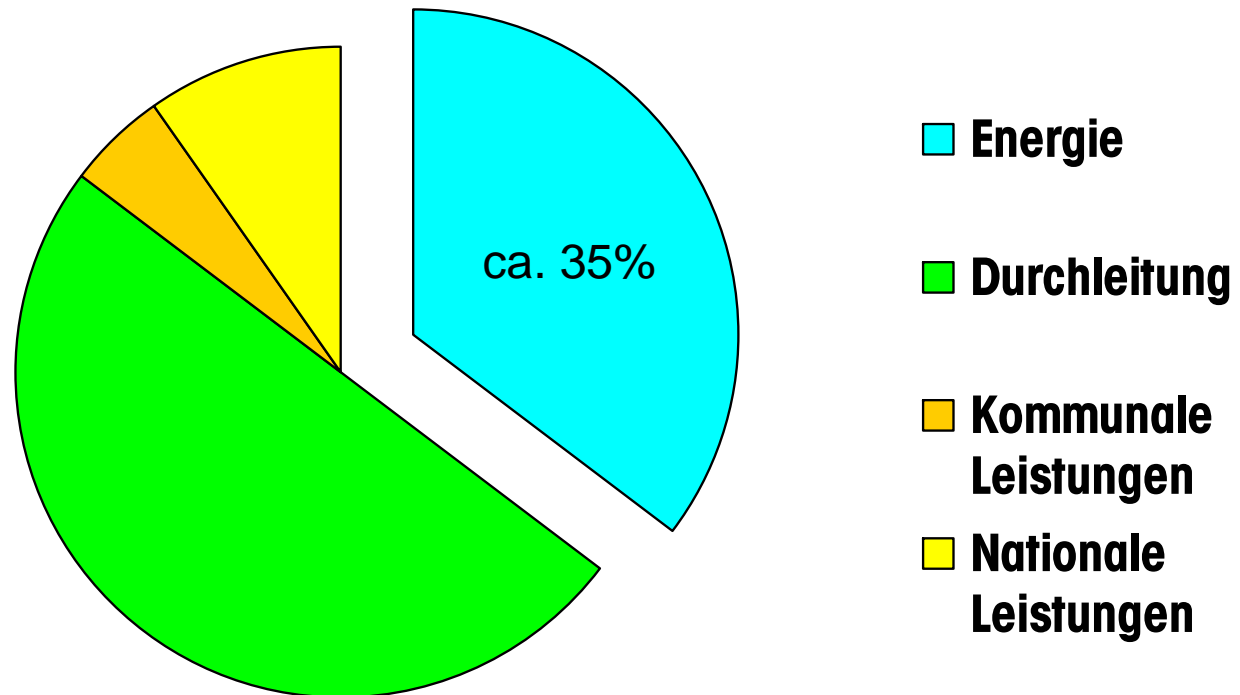
- Tarife A, B, C und WP
- Stromprodukte
- Preise
- Tarifzeiten
- Effizienzbonus
- Bonus 15% bis 31.12.12

Neu:

Aufteilung der Tarife

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Zusammensetzung des Strompreises: Anteile



Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Agenda

- ewz
- Aktueller Stand
- Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe
- Zusammensetzung des Strompreises
- **Arealnetze**
- Auswirkungen auf Projektentwickler und Bauherren

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Arealnetze

▪ Bekannte Arten von Arealnetzen:

- Areal einer „verblichene“ Grossfirma wird umgenutzt und erhält (zusätzliche) Drittkunden.
- Grossfirma wächst auf verschiedenen Grundstücken / Parzellen in einem Quartier zusammen.
- Bei einer Grossüberbauung will der Generalunternehmer ein Arealnetz installieren; zwecks Verkauf wird das Grundstück später in kleinere Parzellen aufgeteilt (wird nicht offen kommuniziert, Zeitpunkt oft schwer abzuschätzen).
- Verschiedene Grundeigentümer schliessen sich zu einer „Netzgruppe“ zusammen.
- Einkaufszentren / Sportarenen
- Bahnhofareale
- SBB-Arealnetze (Industriewerke etc.)
- Strassen- und Eisenbahntunnels
- Arealnetz erstreckt sich über ein grösseres Gebiet, das MS-Netz versorgt jedoch nur Liegenschaften des Eigentümers und der dort eingemieteten Drittnutzer / Drittkunden.

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Arealnetze

- Grundsätze:
 - Kantone haben das Netzgebiet, gestützt auf das StromVG, einem Verteilnetzbetreiber (VNB) zugeteilt.
 - Der VNB verfügt über das alleinige Recht und die Pflicht alle Endverbraucher an seine Netzinfrastruktur anzuschliessen.
 - marktberechtignte Drittkunden haben auch bei Arealerschliessungen ein Anrecht auf freien Netzzugang.
 - nicht marktberechtignte Drittkunden haben Anrecht auf die Grundversorgung des VNB.
 - Ein Netzanschlussvertrag zwischen VNB und Arealnetzbetreiber (ANB) ist erforderlich.
 - Ein Netznutzungsvertrag zwischen VNB und Arealnetzbetreiber (ANB) ist erforderlich.

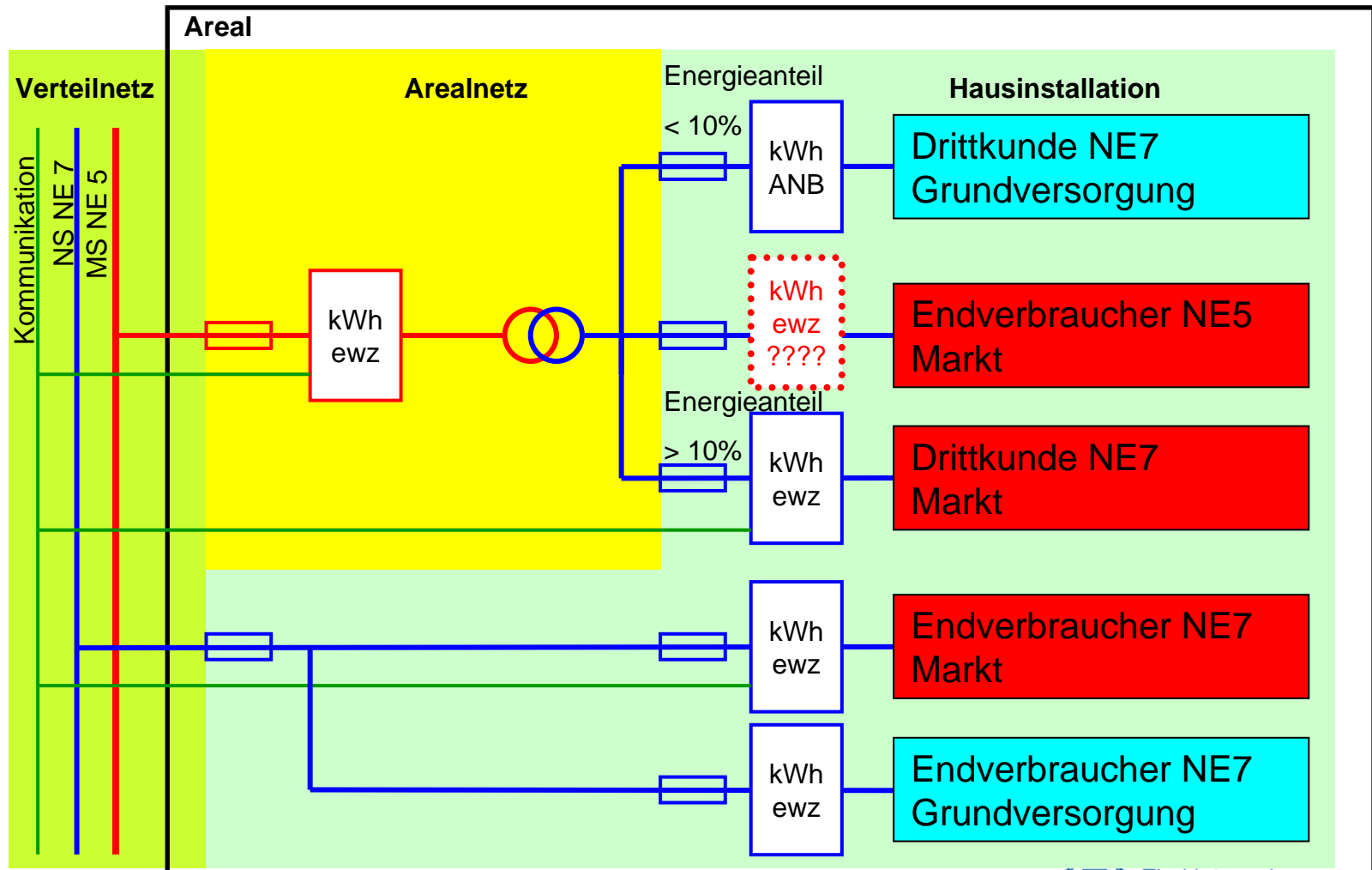
Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Arealnetze

- Drittkunden mit Marktzutritt:
 - in diesem Fall setzt der VNB eine Messung mit Zählerfernauslesung.
 - der VNB verrechnet dem marktberechtigten Kunden die ortsübliche Netznutzung.
 - der marktberechtigte Kunde wird der Bilanzgruppe des neuen Energieanbieters zugeteilt.
 - der VNB verrechnet dem nicht marktberechtigten Kunden den Energiepreis (Energie, Netznutzung, Kommunale und Nationale Leistungen).
 - das Arealnetz wird bewertet und dem Arealnetzbetreiber durch VNB entschädigt.

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Arealnetze



Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Agenda

- ewz
- Aktueller Stand
- Geographische Struktur, Akteure, Fachbegriffe
- Zusammensetzung des Strompreises
- Arealnetze
- Auswirkungen auf Projektentwickler und Bauherren

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Auswirkungen auf Projektentwickler und Bauherren

- Frühzeitiger Kontakt mit dem Netzbetreiber für:
 - Klärung Netzanschluss, Netzebene § ewz Reglement 2.1
 - Messkonzept § ewz Reglement 2.5
 - kostengünstigste Lösung für Erstellung und Betrieb des 'Elektroversorgungssystems'

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Auswirkungen auf Projektentwickler und Bauherren

- Messstelle für alle Netzebenen mit freiem Marktzutritt
 - Lastgangmessung mit 15 min. Werten
 - Fernauslesung
 - Kommunikationsverbindung zu den Messstellen
 - Kosten der Messung zu Lasten Kunden § StromVV Art. 8
- ewz zusätzlich für Netzebene 5 (Mittelspannung)
 - Leistung > 1000 kVA
 - Energie > 2 GWh pro Jahr
 - max. 10% der Energie darf weiter verkauft werden
- Fristen
 - 31.10 Antrag beim Netzbetreiber für freien Netzzugang
 - 01.01 Erste Belieferung durch neuen Anbieter
 - Fristen gelten nur für bestehende Kunden

Neues Strommarktgesetz (StromVG)

Auswirkungen auf Projektentwickler und Bauherren

Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Unterlagen auf:

www.ewz.ch
www.bfe.admin.ch
www.elcom.admin.ch
www.swissgrid.ch

Kontakt:

ulrich.iten@ewz.ch